

HydroCure® DC-920 Optima Strukturabdichtung mit „Selbsteileffekt“ - für dichte Bauwerke



HydroCure® DC-920 bei Bruchsteinmauerwerk



HydroCure® DC-920 bei Stampfbeton / Beton

Produktbeschreibung:

HydroCure® DC-920 Optima ist ein Vorspritzmörtel und wird vorrangig als strukturelle Abdichtung bzw. zur Putzgrund-Vorbehandlung auf feuchte und nasse Mauerwerke aller Art aufgetragen. Durch die enthaltenen katalytischen Chemikalien zur spezifischen Kristallisation, wird durch chemische Reaktion mit Zement und Wasser eine Strukturabdichtung mit „Selbsteileffekt“ erreicht.

Vorteile:

- Einfachste Verarbeitung – keine ausserordentlichen Kenntnisse notwendig
- Dichtet dauerhaft mit Hilfe der Feuchtigkeit – „Selbsteileffekt“ – reaktiviert sich selbst
- Kein Hinterwandern durch Feuchtigkeit – feste Verkrallung mit dem Untergrund
- Dampfdurchlässig – keine Wassereinschlüsse
- Optimaler Putzträger – gute Hafteigenschaften/ griffige Oberfläche

Anwendung:

Anwendungsart: Drucknegativ oder -positiv (innen oder außen) auf porenoffene, tragfeste, mattfeuchte Untergründe.

Untergründe: Bruchstein, Alt- oder Mischmauerwerke, Stampfbeton, Beton, Mauerwerke.
Objekte: Jegliche Untergründe die gegen Feuchtigkeit und Sickerwasser abgedichtet werden sollen wie Fundamente, Keller, Mauersockel usw.

Beispiel einer **HydroCure® DC-920 Optima** - Abdichtung:

Objektbeispiel: Sanierungsbedürftiger Keller mit Salzausblühungen, Schimmel und muffigem Geruch.

- 1.) Der mit **HydroCure® DC-920 Optima** zu behandelnde/ -s Beton/ Mauerwerk muss tragfest, offenerporig, aufgeraut und feuchtmatt sein → Mehrmaliges Vornässen z.B. Hochdruck-Wasserstrahlen und Wässern mit Schlauch → Nicht auf glänzende Flächen applizieren! Alle haftmindernden Einflüsse wie Öle, Fette, Farben, Beschichtungen, Bitumen, Zementhaut, lose Bauteile sind vorgängig zu entfernen. Kiesnester und klaffende Risse, Bewegungsrisse, Fugen sind mit geeigneten Materialien aus dem **HydroCure®** - Sortiment zu reparieren bzw. abzudichten. Ein Verfüllmörtel zur Reparatur von Kiesnester, Fehlstellen etc. wird aus handelsüblichem Zementmörtel PC-350 - PC-400 unter Zugabe von **HydroCure® DC-920 Filler** hergestellt. Fehlstellen mit Wasserfluss sollen vor der Beschichtung mit **HydroCure® DC-920 RapidPlug** vorgedichtet werden.
- 2.) Alle Flächen sollen vor dem Auftrag von **HydroCure® DC-920 Optima** mattfeucht sein (nicht glänzend!) **HydroCure® DC-920 Optima** (8,2 kg - Eimerkonzentrat) mit 30 kg eines handelsüblichen Spritzbewurfsmörtel (z.B. Knauf „Der Vorspritzer“, weber IP-12 od. gleichwertiges) und Wasser im angegebenen Mischverhältnis anrühren und mit Putzschleuder oder mit Putzmaschine maschinell flächendeckend zu 8 kg/m² (Wirkstoffmenge!) auftragen → Verarbeitung wie ein Vorspritzmörtel, die Oberfläche soll rau sein.
- 3.) Grobe (nicht wasserführende) Fehlstellen in Mauerwerksuntergründen sollen nach genügender Aushärtung mit Zementmörtel PC350 bis PC400 (z.B. weberton 904 oder gleichwertig) unter Beigabe von **HydroCure® DC-920 Filler**, kristallinem Mörtelzusatz auf feuchtmatten Untergrund verfüllt werden. Je mehr **Filler** verwendet wird, desto standfester und schneller abbindend wird die Mörtel-mischung. Vorteilhaft besonders bei klüftigem Mauerwerk.
- 4.) Nach genügender Aushärtung wird die Fläche mit einem handelsüblichen Zementputz (z.B. Knauf UP-310, weber IP-14 oder gleichwertig) verputzt, Mindeststärke 12 mm. Zur Verstärkung der Abdichtungswirkung kann dem Zementputz zusätzlich 10% (vom Zementgewicht) **HydroCure® DC-920 Admix** zugegeben werden (Die Mischung ist mit vormischenden Putzmaschinen verarbeitbar. Bei Verwendung von normalen Zwangsmischern wird die Putzmischung mit einem Betonmischer od. ähnlichem für die Verarbeitung trocken vorbereitet)
- 5.) Weitere optionale Möglichkeit: Vor dem erwähnten Zementputzauftrag (Pos.4) empfehlen wir den Auftrag des hochhaftenden, faserverstärkten Putzgrundes **HydroCure® DC-920 Bond** mit rasanter Durchhärtung. Gerade bei hoher Feuchtigkeit mit Einsickerung von Wasser durch Grobporen des Mauerwerks vorteilhaft. **DC-920 Bond** kann zusätzlich zur Verstärkung der strukturellen Dichtigkeit mit **HydroCure® DC-920 Admix** gemischt werden. Solch hochreaktive Mischungen jeweils nur in überschaubaren Mengen anmachen! Mit feiner Zahntraufel zur Verkrallung von Folgeschichten rau abziehen.

Die einzelnen Arbeitsetappen möglichst feucht in feucht verarbeiten. Trockene, oder angetrocknete Untergründe erneut anfeuchten und auf feuchtmatten Untergrund arbeiten.

Unsere technischen Informationen beschreiben den heutigen Stand unseres Wissens über dieses Produkt. Sie sollen nur über die Möglichkeiten seiner Anwendung informieren und können den Anwender nicht von seiner Verpflichtung auf sorgfältige eigene Prüfung des Produktes für die vorgesehenen Anwendungen entbinden. Weitere Informationen zur Verarbeitung des Produktes finden Sie in unseren ausführlichen Prospektunterlagen, Informationen zum sicheren Umgang mit **HydroCure® DC-920 Optima** im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Datenblatt letztmals überarbeitet: Humex®_April_2016 _ Rev: Sept_2019